

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Kassope</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18208397</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze überprägt eine Bronze von Philipp II., der Gegenstempel gehört zum Untertyp, die Datierung folgt der von Franke (1961).

Vorderseite: Kopf der Aphrodite (?) mit Mauerkrone nach r.

Rückseite: Bärtige Schlange in drei Windungen, nach r. aufgerichtet.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.82 g; Durchmesser: 19 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	342-340 v. Chr.
	wer	
	wo	Kassope
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Dodona
Besessen	wann	
	wer	Antikensammlung Berlin
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Gott
- Klassik
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- P. R. Franke, Die antiken Münzen von Epirus (1961) 68 Nr. 2,2 Taf. 5 A-A (diese Münze)..